

Alternativen zur Klassenarbeit - Was ist erlaubt?

Beitrag von „lolle“ vom 25. April 2008 14:55

Also die Aussage mit den 20 Minuten ist die Aussage eines Referenten des RP... klar schreib ich auch schon mal nen Test, der länger als 20 Minuten geht. Es ging aber eher darum, dass eine KA keine 45 Minuten lang sein muss.

Bezüglich der Frage, was denn nun eine Klassenarbeit ist und was nicht, hatten wir im letzten Jahr einen Beinaherechtsstreit und das Ergebnis war das oben genannte: Das Portfolio wurde als GFS gewertet und ich musste eine fünfte Klassenarbeit schreiben.

Die Verordnung sagt nichts darüber aus, was genau eine Klassenarbeit ist, unterscheidet diese jedoch ausdrücklich von Portfolios, Lesetagebüchern, Projektberichten etc., so dass wir davon ausgegangen sind, dass letztgenannte keine Klassenarbeiten sein können.

Es wird nämlich weiter gesagt, dass diese Arten der Leistungsmessung an beruflichen Schulen/Gymnasien eine Klassenarbeit ersetzen können, am allgemeinbildenden Gymnasium jedoch nur als zusätzliche Leistung zu werten sind.

Die Fachreferentin für Portfolios hat dies bestätigt...

Die Verordnung ist nicht wirklich logisch aufgebaut... es geht was Schularten und Co. angeht munter durcheinander... wir mussten uns sehr eingehend damit auseinander setzen und den Juristen zu Rat ziehen.

Grüße

Lolle